

Position: Functional Safety Manager ECU (f/m)



Firma: ein Global Player der NFz-Industrie



Das könnte er sein - Ihr neuer Arbeitgeber:

Mehr als 150 Jahre Erfahrung im Vorantreiben von Innovationen für die Nutzfahrzeug-Industrie, über 12.000 Mitarbeiter weltweit und alleine 28 Produktionsstätten auf vier Kontinenten. Ein beeindruckender Technologiekonzern, der sich seit Jahrzehnten mit Sicherheitsthemen der Fahrzeugtechnik beschäftigt. Die Entwicklung von Antiblockiersystemen oder Elektronischen Stabilitätskontrollen für Nutzfahrzeuge, Reifenüberwachungssysteme und so weiter.... Immer ist unser Kunde entweder Initiator oder als Technologietreiber an diesen Innovationen beteiligt.

Heute ist der Konzern Technologieführer und in vielen Bereichen Weltmarktführer, wenn es um die Themen Bremse und Fahrwerk im Nutzfahrzeugbereich oder der gehobenen PKW-Klasse geht. Dabei stehen häufig Themen wie „Lane Departure Warning“, „Pedestrian Protection“ oder „Driver Behavior Monitoring“ im Mittelpunkt der Weiterentwicklungen, an denen die Elektronikentwicklung einen dominierenden Anteil hat.

Aber nicht nur Produkte und Funktionen werden in der Entwicklung vorangetrieben. Auch das Unternehmen selbst unterliegt einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Und da bildet die Elektronikentwicklung als eine tragende Säule des Konzerns keine Ausnahme!

Standards wie Automotive SPICE werden ebenso selbstverständlich übernommen und gelebt, wie die Vorgaben der ISO 26262. Mit dem Streben nach Effizienz- und Qualitätssteigerung geht auch Wissensmanagement und -transfer einher. Und dafür suchen wir Sie als Idealbesetzung für die Position des Functional Safety Managers ECU (m/w) als Teil der zentralen Produktentwicklung im Competence Center Design!

Die Antworten auf Ihre ersten Fragen zur Position:



„Wo werde ich arbeiten?“

Einen guten Teil Ihrer Arbeitszeit werden Sie am Standort Hannover verbringen und wenn es sich anbietet auch in Ihrem Homeoffice. In Hannover erwartet Sie eine sehr moderne Infrastruktur. Der Konzern hat frisch und umfangreich investiert und damit einmal mehr ein klares Bekenntnis zum Standort gegeben. Die Tools zur Organisation Ihrer täglichen Aufgaben lassen Freude aufkommen. Sie agieren jedoch in einem international aufgestellten Konzern, in dem Sie Know-how-Transfer für Ihren Bereich sicherstellen müssen. Dabei stoßen die Mittel der modernen elektronischen Kommunikation mitunter an ihre Grenzen und müssen durch den persönlichen Kontakt ergänzt werden. Gelegentliche mehrtägige Dienstreisen sollten Sie daher nicht als Belastung, sondern als „Würze“ und Bereicherung Ihrer Tätigkeit empfinden.



„Mit wem arbeite ich zusammen und wer ist mein Chef?“

Sie tauschen sich innerhalb Ihres Competence Center Design mit Ihren Kollegen zu möglichen Inhalten, eventuellen Synergien und aktuellen Trends aus. Und für eventuell notwendigen Abstimmungsbedarf steht Ihnen Ihr Competence Center Leader dabei gerne für Klärungen zur Verfügung. Mit Ihrem Hauptaugenmerk auf die Umsetzung der funktionalen Sicherheitsanforderung für Steuergeräte bewegen Sie sich in den Projekten wie „die Spinne im Netz“. Sie arbeiten eng mit den Produktentwicklern an verschiedenen Standorten zusammen, wenn es um die Bewertung der funktionalen Sicherheitsanforderungen für das jeweilige Steuergerät geht. Sie tauschen sich mit den Functional Safety Manager auf Systemebene aus. Wenn es um Themen geht, die die Hardware berühren, ist der Austausch mit dem Hardware-Designer gefragt. Software-Fragen wie z.B. Fehler-Erkennung diskutieren Sie mit der Software-Entwicklung. Für Sensorik und Aktorik stehen die Experten aus den entsprechenden Fach-Domänen zur Verfügung. Und nicht zuletzt sind es die ECU Architekten oder Lead Engineers, die für Sie gesuchte Gesprächspartner sind.





„Und was genau wäre jetzt meine neue Aufgabe in dem Team?“

Ihre zentrale Aufgabe ist die Definition und Umsetzung der funktionalen Sicherheitsanforderungen für elektronische Steuergeräte entsprechend der ISO 26262 im Haus. Dazu entwickeln Sie funktionale Sicherheitskonzepte und sichern diese durch die Anwendung moderner Methoden der Sicherheitsanalytik ab. Sie führen FMEDAs als Teil der Sicherheitsanalyse ebenso durch wie Fehlerbaumanalysen in einem weiterführenden Schritt zur Ermittlung von Safe Failure Fractions und deren Diagnosedeckungsgrad. Im einzelnen lässt sich Ihr Aufgabenbereich wie folgt zusammenfassen:

- Planung und Anwendung von Sicherheits-Aktivitäten nach ISO 26262
- Entwicklung funktionaler Sicherheitskonzepte
- Analyse sicherheitsrelevanter Systemanforderungen und Ableitung von technischen Sicherheitsanforderungen für ECUs
- Dokumentation, Bewertung und Verknüpfung der Anforderungen im PTC/MKS-RM-Tool
- Durchführung der erforderlichen Aktivitäten zum Erreichen der Sicherheitsanforderungen
- Durchführung von FMEAs
- Erstellung von Fehlerbaum-Analysen (FTA) und Zuordnung der Sicherheits-Metriken
- Initialisierung und Koordination der Durchführung von FMEDAs
- Abstimmung mit System- und Software-Entwicklung hinsichtlich der Sicherheitsmechanismen
- Bewertung der Wirksamkeit des technischen Sicherheitskonzeptes
- Erstellung von Safety Manuals



„Welche Ausbildungsvoraussetzungen werden erwartet?“



Sie sind Ingenieur der Elektrotechnik, Diplom-Informatiker oder verfügen über eine vergleichbare Qualifikation, die Ihnen ein sicheres Fundament in dieser Aufgabe bietet. Darüber hinaus bestehen Sie vor allem durch geübte Analyse- und Bewertungskompetenz in Bezug auf die Handhabung von Themen der Funktionalen Sicherheit. Für diese Aufgabe setzen wir mehrjährige Erfahrung in der Hard- und Softwareentwicklung im automobilen Umfeld ebenso voraus, wie Kenntnisse der Methoden der Sicherheitsanalytik (FMEA, FTA, FMEDA...) Sichereres Englisch sollte vor dem Hintergrund des internationalen Betätigungsumfeldes selbstverständlich sein.



„Welcher berufliche Hintergrund wäre für diese Position als Vorerfahrung sinnvoll?“



Für diese Position ist ein mehrjähriger Background aus der Automobilindustrie, ganz gleich ob aus der Pkw- oder Nutzfahrzeug-Industrie ultimativ. Functional Safety ist bereits heute zumindest ein deutlicher Teil Ihrer Aufgabe, so dass der Umgang mit den einschlägigen Standards wie zum Beispiel der IEC 61508, der ISO 26262 oder der ISO 25119 für Sie keine Unbekannte darstellen. Idealerweise ist die Sicherheitsanalytik bereits heute ein Bestandteil Ihrer Aufgabenstellung.



„Was für ein Typ Mensch sollte ich sein, um an dieser Aufgabe Freude zu entwickeln und erfolgreich zu sein?“



Neben der Affinität zum System Engineering in der Elektronikentwicklung des automotiven Umfeld als grundsätzlichen Voraussetzung, sollten Sie die Fähigkeit der ganzheitlichen Betrachtung komplexer Problemstellungen mitbringen. Nicht das Vertiefen in das letzte Detail der Funktion macht für Sie den Reiz aus, sondern der Blick auf Architektur und Zusammenhänge und deren Bewertung. Kommunikation über derartige Themen finden Sie gut. Finden Sie sich darin wieder? Dann lassen Sie uns reden!



Rechtlicher Hinweis:

Die Inhalte der Positionsbeschreibung orientieren sich ausdrücklich an den Forderungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes in der Fassung vom 14.08.06, das die Diskriminierung oder Benachteiligung im Arbeitsleben aufgrund des Geschlechts, der Rasse, der ethnischen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, des Alters, einer Behinderung oder sexueller Identität verbietet. Sollten einzelne Passagen dieses Anforderungsprofils teilweise missverständlich oder nicht eindeutig formuliert sein, so stellt dies lediglich einen formalen Mangel dar, der keinerlei Einfluss auf die inhaltlichen Entscheidungskriterien zur Besetzung der vakanten Position hat.